

August 2019

Liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer,

nach hoffentlich erholsamen Sommerferien möchten wir Ihnen gerne Anregungen für einen guten Start in das neue Schuljahr mitgeben.

NORDOSTCHEMIE – Lehrerkongress

Gemeinsam mit dem Schülerlabor-Netzwerk GenaU bieten wir anlässlich des 20. Geburtstages des Gläsernen Labors die Tagung [„Die Praxis macht den Unterschied – Neue Experimente und Anregungen für Grundschule bis Oberstufe“](#) an. Der ganztägige Kongress findet am Montag, 18. November 2019 in Berlin-Buch statt.

Lehrkräfte aller Schulformen und Klassenstufen sind ganz herzlich eingeladen!

NORDOSTCHEMIE – Lehrerfortbildungen für Sek. I und II

„[Kunststoff – Werkstoff des 21. Jahrhunderts](#)“ am 5. September 2019 in Leipzig

„[Lebensmittelchemie praktisch „begreifen“ im Schülerlabor](#)“ am 18. September 2019 in Dresden

„[Wie schafft es Helicobacter in unserem Magen zu überleben? Eine praktische und differenzierte Unterrichtseinheit zu Säuren und Basen nach Brönsted](#)“ am 24. September 2019 in Berlin

„[Magnetismus und Elektrizität in Natur und Technik](#)“ am 25. September 2019 in Potsdam

„[Farben der Natur](#)“ am 1. Oktober 2019 in Halle

„[Rot – die Farbe der Macht](#)“ am 23. Oktober 2019 in Merseburg

„[Optogenetik: Wie steuert man das Gehirn mit Licht?](#)“ am 29. Oktober 2019 in Berlin

„[CRISPR/Cas9 – Möglichkeiten und ethische Aspekte einer neuen Technologie](#)“ am 5. November 2019 in Berlin

„[Chemie im europäischen Mittelalter](#)“ am 27. November 2019 in Merseburg

Geschäftsstelle Dresden

Palaisplatz 3a
01097 Dresden
Telefon 0351 80364-78
Telefax 0351 80364-80
post@nordostchemie.de

Geschäftsstelle Halle

Kleine Klausstraße 14
06108 Halle
Telefon 0345 38807-51
Telefax 0345 38807-60
post@nordostchemie.de

Hauptgeschäftsstelle Berlin

Hallerstraße 6
10587 Berlin
Telefon 030 343816-0
Telefax 030 343819-28
post@nordostchemie.de

[„Kampf dem Kunststoffmüll – Möglichkeiten zur Reduzierung der Müllberge“](#) am 2. Dezember 2019 in Leipzig/Bitterfeld-Wolfen

Bei einer Teilnahme an den Veranstaltungen entstehen für Sie keine Kosten außer Ihrer individuellen An- und Abreise. Die Anerkennungen als Fortbildung liegen vor bzw. sind beantragt. Weitere Informationen erhalten Sie durch Anklicken der Titel sowie unter www.nordostchemie.de/termine/terminkalender.

NORDOSTCHEMIE – Video „Chemie macht Spaß! Reaktionen von Metall“

Chemie ist nur etwas für verstaubte Kittelträger? Von wegen! Chemie macht Spaß! Der Bildungsminister von Sachsen-Anhalt, Marco Tullner, war zu Besuch im Schülerlabor der Hochschule Merseburg. Gemeinsam mit einem jungen Chemie-Fan probierte er die Reaktion von Metall mit Wasser und Säuren aus. Unser Video „Chemie macht Spaß! Reaktionen von Metall“ mit Bildungsminister Marco Tullner finden Sie unter <https://youtu.be/XHNqryHJa5k>.

Chemkids – Die neue Aufgabe ist da!

Rundi will selbst Kartoffelpuffer herstellen. Er ist sich jedoch nicht sicher, welche Sorte am besten geeignet ist. Nachdem er die erste Knolle gerieben hat, sammelt sich im Wasser ein weißer Stoff auf dem Grund der Schüssel. Lässt sich der weiße Stoff als Stärke nachweisen? Welche Kartoffelsorte enthält mehr Stärke? Kann man daraus eine essbare Folie herstellen? Die aktuelle Aufgabe „Rundis Kartoffel-Experimente“ wartet auf interessierte Forscherinnen und Forscher unter www.chemkids.de

FCI – Unterrichtsmaterial „Stoffe erforschen, Naturwissenschaften entdecken“

Der Fonds der Chemischen Industrie (FCI) stellt in seinem Heft „Stoffe erforschen, Naturwissenschaften entdecken“ zwölf Experimente für die Klassenstufen 5 und 6 vor. Behandelt werden Themen und Fragestellungen, welche die Schülerinnen und Schüler aus ihrem Alltag kennen.

Das Heft bietet Anregungen, wie man von einem Impulsexperiment zu einem Forscherauftrag gelangt. Besonderer Wert wird dabei auf das sichere Experimentieren im Unterricht gelegt, weshalb zu allen Experimenten auch Gefährdungsbeurteilungen vorliegen.

Das Unterrichtsmaterial kann [hier](#) kostenlos heruntergeladen und auch bestellt werden.

FCI – Sonderausschreibung Sekundarstufe I

Die Sonderausschreibung „Einsatz digitaler Medien und Werkzeuge im naturwissenschaftlichen Unterricht in der Sekundarstufe I“ des Fonds der Chemischen Industrie läuft bis zum 30. November 2019. Schulen können sich mit Projekten bewerben, die mit digitalen Medien und Werkzeugen das Schülerinteresse für Naturwissenschaften wecken sowie zu einem besseren Verständnis naturwissenschaftlicher Phänomene und digitaler Medien beitragen. Alle Informationen zur Ausschreibung gibt es [hier](#).

FCI – Unterrichtsförderung für berufsbildende Schulen

Ab sofort fördert der Fonds der Chemischen Industrie den experimentellen Chemieunterricht auch an berufsbildenden Schulen.

Berufsbildende Schulen sowie berufliche Gymnasien, Fachoberschulen, Berufsfachschulen, Fachschulen und Berufskollegs können maximal 2.500 Euro für einen Zeitraum von drei Jahren erhalten. Die Fördermittel können unter anderem zur Anschaffung von Laborgeräten, Chemikalien und Fachliteratur eingesetzt werden. Geräte zum experimentellen Arbeiten, Chemikalien, Fachliteratur (nicht im Klassensatz), Software und Molekülmodelle werden zu 100 Prozent gefördert. Bei Computerhardware, Flex-Kameras, etc. gewährt der Fonds eine Ko-Finanzierung in Höhe von 50 Prozent.

Für Schulen, die besondere und erfolgreiche Aktivitäten für die Chemie im Bereich des Experimentalunterrichts und/oder in der außerunterrichtlichen Schülerförderung nachweisen können, besteht die Möglichkeit einer Höherförderung (bis 5.000 Euro). Diese wird vom FCI geprüft und kann nicht direkt von den Schulen beantragt werden.

Das Formular und das dazugehörige Merkblatt zur Beantragung der Unterrichtsförderung finden Sie [hier](#).

FCI und BAVC – Preis für Berufsschullehrkräfte

Der Fonds der Chemischen Industrie schreibt zusammen mit dem Bundesarbeitgeberverband Chemie (BAVC) einen Preis für Berufsschullehrkräfte aus. Hiermit sollen Lehrkräfte aus den Naturwissenschaften ausgezeichnet werden, die durch innovative Konzepte dazu beitragen, die duale Ausbildung in branchenspezifischen Chemie-Berufen (z.B. Chemikant/in, Chemie-, Biologie-, Lacklaborant/in, Pharmakant/in, Produktionsfachkraft Chemie) attraktiv zu gestalten.

Der Preis kann sowohl für die Entwicklung eines neuartigen Experiments oder die neuartige Umsetzung bekannter Experimente als auch für die Entwicklung und Umsetzung besonders erfolgreicher Unterrichtskonzepte vergeben werden. Ebenso kann außergewöhnliches Engagement in Kooperationsprojekten mit Ausbildungsunternehmen gewürdigt werden. Der Preis ist dotiert auf 2.500 Euro und wird an praktizierende Lehrerinnen und Lehrer vergeben.

Einreichungen für den Preis sollten Folgendes enthalten:

- Prägnante schriftliche Begründung für den Preisträger-Vorschlag
- Lebenslauf des Vorgeschlagenen

Das Vorschlagsrecht ist nicht auf einen bestimmten Personenkreis beschränkt. Vorschläge senden Sie bitte per E-Mail an Dr. Verena Weidmann, weidmann@vci.de. Der Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2019. Weitere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie [hier](#).

SCHULEWIRTSCHAFT – Onlinetool PROFILeHRkraft Berufsschule

Professionelles Handeln als Lehrerin und Lehrer schließt ein, die eigene Arbeit zu reflektieren. Zu dieser beruflichen Weiterentwicklung trägt das Online-Tool „PROFILeHRkraft“ von SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland bei. Das Tool gibt es nun auch als eigenes Angebot für Lehrkräfte an der Berufsschule als Partnerinstitution der dualen Ausbildung.

Es wurde mit Expertise aus Berufsschule, Schulberatung, Lehrerbildung und der BDA formuliert. Ziel ist es, zur Personalentwicklung von qualifizierten Berufsschullehrkräften beizutragen.

PROFILLehrkraft und PROFILLehrkraft Berufsschule stehen online zur Verfügung. In den Handlungsfeldern – Unterrichten, Erziehen, Beurteilen, Beraten, Führen und Mitwirken in der Schulentwicklung – werden Kompetenzprofile beschrieben, auf einer 5er-Skala wird der eigene Entwicklungsstand eingeschätzt. Am Ende jeder Reihe steht eine kurze Auswertung. PROFILLehrkraft Berufsschule ergänzt die sechs Handlungsfelder des Lehrerberufs um das Feld „Kooperieren mit dem Ausbildungsbetrieb“. An die Stelle von „Erziehen“ tritt „Werte vermitteln“.

Das Tool ist zur persönlichen Reflexion ebenso nutzbar wie als Grundlage für Personalentwicklungsgespräche durch die Schulleitung. Personen mit Interesse am Beruf können sich über das Anforderungsprofil informieren und gegebenenfalls Fortbildungsbedarf konkretisieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.profilehrkraft.de/profilehrkraft-berufsschule.

DGUV – Chemie-Tools für Lehrerinnen und Lehrer

Der aktualisierte Chemieraum im Informationsportal „Sichere Schule“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) präsentiert sich mit zahlreichen Neuheiten und einem neuen Portal-Design. Übersichtliche Menüführung, interessante Themenverweise und moderne Darstellungen der Inhalte erhöhen das Verständnis der aufbereiteten Themen. Schauen Sie doch einmal rein: <https://ch.sichere-schule.de/chemie/>.

Freundliche Grüße
NORDOSTCHEMIE

Dr. Jana Scheunemann
Bildungsmanagement und Bildungspolitik

Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V.
Verband der Chemischen Industrie e.V.,
Landesverband Nordost

Informationen über NORDOSTCHEMIE

Die Chemie- und Pharmabranche in Ostdeutschland hat rund 60.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die NORDOSTCHEMIE ist die wirtschafts- und sozialpolitische Interessenvertretung der über 340 Mitgliedsunternehmen. Zur NORDOSTCHEMIE gehören der Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V. (AGV Nordostchemie), der Verband der Chemischen Industrie e.V. – Landesverband Nordost – (VCI LV Nordost) und seine Fachverbände. Hauptsitz ist Berlin, weitere Geschäftsstellen sind in Dresden und Halle.

